

Aus der Not geboren.

Ich sitze in einem kleinen stilvollen Cafe am Viktualienmarkt in München. Ein lächeln breitete sich über meinem Gesicht aus. Da las ich es wieder, probieren sie unsere Gewittertorte. Es gab Zeiten, in denen konnte ich gar nicht darüber lächeln, dieses zu lesen. Es gab Zeiten, da war ich erstaunt und es gab Zeiten, da war ich richtig böse darüber. Konnten die Menschen sich nicht eigene Namen für ihre Torten ausdenken?

Zu dem Namen Gewittertorte gibt es eine Geschichte und die möchte ich euch nun erzählen.

Vor vielen Jahren kam ein Filmteam vom NDR nach Meldorf, um über die Kohltage die jedes Jahr im September stattfinden zu berichten. Sie wollten über das größte Kohlanbauggebiet Deutschlands, über die Gerichte, die in den Gaststätten und Cafes der historischen Kleinstadt kreiert wurden, berichten. Über die Nähe zur Nordsee und natürlich dürfte der Meldorfer Dom nicht fehlen.

Am Abend wurde das Filmteam zum Essen in die Südermühle vom Meldorfer Wirtschafts- und Verkehrsverein eingeladen. Mein Mann und ich waren mit dabei. Es war ein netter und interessanter Abend. Familie Penner verwöhnte uns mit leckeren Speisen und erlesenen Wein, den Herr Penner uns empfahl.

Plötzlich wurde ich gefragt, was ich so mache. Ich erzählte von meinem Cafe. Das wir alle Torten und Kuchen nach alten Rezepten herstellen und gerne Torten und Kuchenrezepte selbst entwickeln. Jede Torte und jeder Kuchen bekommt einen Namen, wie z. B. Elsas Käsekuchen, Trinas Apfelkuchen, ein Rezept von meiner Uroma, Schlickrutschertorte mit Baileys, Professor Kerns Bananentorte und so weiter. Die Leute vom NDR fanden es total interessant und fragten, ob sie am nächsten Tag darüber berichten dürfen. Damit war ich natürlich einverstanden.

Pünktlich um neun Uhr kam das Team vom NDR. Meine Mitarbeiterin und ich hatten alle Torten und Kuchen am Büfett dekoriert.

Ich bekam eine kurze Einweisung, wie ich mich vor der Kamera verhalten sollte. „Nie in die Kamera sehen. Auf das Büfett blicken und auf Ina achten“, die mich Fragen stellen sollte. „In ganzen Sätzen sprechen“ und „mich nicht von dem großen Mikrofon ablenken lassen. Über den Satz in ganzen Sätzen sprechen musste ich kurz nachdenken.“

Dann ging es los. „Guten Tag Frau Sattler, ihre Torten und Kuchen sehen sehr lecker aus. Was können sie mir heute empfehlen?“ „Heute habe ich eine Schlickrutschertorte mit Baileys, daneben steht unsere Schönwettertorte mit Mandarinen und Quark.“ So stellte ich eine Torte nach der anderen vor. „Und wie heißt die Torte?“ Vor Schreck blieb mir fast die Luft weg. Ina zeigte auf eine Torte, die noch keinen Namen hatte. Es ist unglaublich was einem in Sekundenschnelle durch den Kopf geht. Ich sah auf die neue Torte und hörte mich sagen, das ist unsere Gewittertorte. Gefüllt mit Sahne, Stachelbeeren und mit einem Fächer aus Mandelbaiser.“ „Vielen Dank, davon nehme ich ein Stück“, sagte Ina. Dann fiel die Klappe und alles war beim ersten Mal erfolgreich gedreht. So entstand der Name „Gewittertorte“, vor

laufender Kamera aus dem Bauch heraus, ohne viel nachzudenken. Die Torte selbst hat viele Namen Trümmertorte, Schwimmbadtorte, Baisertorte usw. Aber der Name Gewittertorte entstand in Meldorf, im Dom Cafe, aus der Not heraus. Es ist erstaunlich, wie ein Name seinen Weg in die Welt hinaus findet. Wenn euch nun irgendwo der Namen „ Gewittertorte“ begegnet, dann schmunzelt ihr vielleicht, denn nun ihr kennt die Geschichte und Namensgebung von der Gewittertorte.